



Selbstständiger Antrag der Abgeordneten Eva Hammerer, Christine Bösch-Vetter (Grüne)

Beilage 26/2025

An das Präsidium des Vorarlberger Landtags
Römerstr. 15
6900 Bregenz

Einrichtung einer spezialisierten ME/CFS-Ambulanz

Selbstständiger Antrag gem. §12 GO

Bregenz, am 24.2.2025

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

die Myalgische Enzephalomyelitis/Chronisches Fatigue-Syndrom (ME/CFS) ist eine schwerwiegende, chronische Multisystemerkrankung, die in der Folge einer Infektion wie zum Beispiel SARS-CoV-auftreten kann und das Leben und die Lebensqualität der Betroffenen und ihrer Angehörigen massiv beeinträchtigt.

Aktuellen Schätzungen zufolge sind rund 80.000 Menschen in Österreich betroffen. Ein Kernsymptom von ME/CFS ist das sogenannte Post-Exertional Malaise (PEM), eine Störung der physiologischen Aktivitäts-Erholungsantwort. PEM führt dazu, dass selbst geringe körperliche oder geistige Anstrengungen eine deutliche Verschlechterung des Zustandes bewirken, was in extremen Fällen dazu führt, dass Betroffene bettlägrig werden oder nur noch wenige Minuten täglich aufstehen können.

Klassische Behandlungs- und Reha-Angebote sind daher für ME/CFS nicht geeignet, im Gegenteil, sie können zu einer Verschlechterung der Symptomatik führen.

Wie Universitätsprofessorin Kathryn Hoffman, die das neue nationale Referenzzentrum für postinfektiöse Symptome in Wien leitet, betont, brauchen Menschen, die an ME/CFS erkrankt sind, daher unbedingt ein spezialisiertes Behandlungsangebot, die den Anforderungen von ME/CFS entsprechen – etwa transdisziplinäre Behandlung, mobile Teams und Televisiten und Telemonitoring für schwer Betroffene. In Vorarlberg fehlt ein derartiges Angebot, was die Situation für Betroffene noch schlimmer macht.

Vor diesem Hintergrund stellen die unterzeichnenden Abgeordneten gemäß §12 der Geschäftsordnung des Vorarlberger Landtags folgenden

ANTRAG

Der Vorarlberger Landtag möge beschließen:

„Die Vorarlberger Landesregierung wird aufgefordert,

1. umgehend Gespräche mit den Vorarlberger Landeskliniken zu führen, mit dem Ziel, erste Schritte für die Einrichtung einer spezialisierten ME/CFS-Ambulanz einzuleiten, die den spezifischen Bedürfnissen von ME/CFS-Betroffenen gerecht wird und eine bedarfsgerechte, interdisziplinäre Versorgung in der Region sicherstellt und

2. dem Landtag binnen drei Monaten nach Beschlussfassung über die Gespräche zu berichten.“

LAbg. Eva Hammerer

LAbg. Christine Bösch-Vetter

Der XXXII. Vorarlberger Landtag hat in seiner 1. Sitzung im Jahr 2026, am 4. Februar, den Selbstständigen Antrag, Beilage 26/2025, mit den Stimmen der VP- und FPÖ-Fraktion mehrheitlich abgelehnt (dafür: Die Grünen, SPÖ und NEOS).

Hinweis: siehe auch Selbstständiger Antrag, Beilage 84/2025, Selbstständiger Antrag, Beilage 168/2025, und Vorlage des Sozialpolitischen Ausschusses, Beilage 7/2026